

... aus der Gemeinde  
... für die Gemeinde

## Bürgerinformation der Gemeinde Pians

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at  
An einen Haushalt  
der Gemeinde Pians

Ausgabe Nr. 78  
02/2024



**Wir wünschen euch  
frohe Weihnachten**

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Pians. | Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Autoren der einzelnen Artikel und Beiträgen. | Die Bildrechte liegen sofern nicht anders angegeben bei den jeweiligen Autoren der einzelnen Artikel und Beiträgen. | Satz und Layout: KUBEOS.at | Vervielfältigung: www.gemeindezeitung.net | Erscheinungsort: Gemeinde Pians.

VEREINE  
**EHRUNG**  
**JOSEF WALDNER**  
> Bericht Seite 20



## VORWORT

## LIEBE PIANNERINNEN UND PIANNER,

viel hat sich getan in unserem Pians in diesem Jahr. So konnten wir auch heuer wieder unser Dorf ein Stück weiterentwickeln und lebenswerter machen. Auch wenn Dinge manchmal nicht reibungslos verlaufen, sind auch die Diskussionen und Schritte in Konflikten wichtig für die Entwicklung einer Gemeinschaft.

LWL-Ausbau und Straßenbeleuchtung konnten nahezu abgeschlossen werden. Einige wenige Adressen sind noch nicht ins LWL-Netz der Gemeinde eingebunden. Hier arbeiten wir daran, diese Lücken im nächsten Jahr zu schließen. Ein weiterer wichtiger Schritt zur Verbesserung der Infrastruktur waren der Einbau und die Inbetriebnahme der neuen UV-Anlagen in den Hochbehältern Bahnhof und Quadratsch. Mit diesem Projekt ist es gelungen, die Versorgungssicherheit weiter zu gewährleisten. Es wurde hier ein redundantes System eingebaut, d.h., dass jeweils zwei UV-Anlagen für die laufende Überprüfung des Trinkwassers verwendet werden. Die Engstelle im Bereich Waldner Josef/Handl Mitarbeiterhaus konnte heuer ebenfalls behoben werden. In Zusammenarbeit mit der Firma Berger&Brunner wurde die Straße verbreitert. Wir sind hier bewusst nicht bis an die Grundstücksgrenzen gefahren, um die Projektkosten im überschaubaren Bereich zu halten. Trotzdem ist die Umsetzung gelungen und eine weitere Engstelle im Dorf verbessert worden. Die Kennzeichnung eines Fußgängerbereichs ist ein Versuch, welcher in Absprache mit dem Gemeinderat entstanden ist. Um hier einen Gehsteig zu bauen, wäre eine Verbreiterung bis an die Grundstücksgrenze notwendig gewesen. Dies war aber finanziell ein zu großer Sprung für uns.

Für das Jahr 2025 sehen die Prognosen relativ düster aus. Die Ertragsanteile, eine wichtige Einnahmequelle der Gemeinden, werden zwar um ca. 2,5 % steigen, allerdings auch die laufenden Ausgaben, welche eine Gemeinde stemmen muss. Hier rechnen wir mit einer Steigerung um ca. 12 %. Die Differenz ist von der Gemeinde zu stemmen. Hinzu kommt, dass auch verschiedenste Verbände bedient werden müssen. In einer recht intensiven Sitzung haben sich die Gemeinden der Bezirke Landeck und Imst dazu durchgerungen, das Haupthaus im KH Zams um 54 Mio. Euro zu sanieren. Sicherlich eine gute und wichtige Investition. Aber auch diese Kosten kommen auf uns zu und müssen bedient werden. In unserer Gemeinde sind wir finanziell noch auf einem sicheren Weg. Trotzdem ist es die Aufgabe der Gemeindeführung dafür zu sorgen, dass dies auch Ende 2025 noch so sein wird. Diesen Spagat zwischen Einsparungen und sinnvollen Investitionen gilt es zu meistern.

Es sei mir noch erlaubt, auf zwei wichtige Punkte hinzuweisen. Die Sanierung des Hangrutsches in der Bergerkurve wird momentan geplant. Wir hoffen hier, nach allen notwendi-



gen Abstimmungen mit den Beteiligten, im Frühjahr so weit zu sein, dass diese Sanierung durch die Gemeinde recht schnell durchgeführt werden kann. Das Wasserkraftwerk an der Sanna wird aktuell wieder diskutiert. Vor 10 Jahren hat dieses Thema unsere Gemeinde gespalten. Lassen wir dies nicht wieder zu. Es muss erlaubt sein, zu informieren, zu diskutieren und seine Meinung zu sagen. Es müssen aber auch andere Meinungen akzeptiert und gehört werden.

Ich möchte mich recht herzlich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihre geleistete Arbeit bedanken. Jeder versucht, einen Teil von sich für das große Ganze zu geben. Einen großen Dank an Vizebürgermeister Adolf Leitner und Gemeindevorstand Andreas Hauser, welche oft im Kreise des Gemeindevorstands mit schwierigen Themen betraut werden, um mit mir Lösungen zu erarbeiten. Vielen Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Pians und auch an unseren Chronisten Bruno. Sie leisten alle jeden Tag Großartiges für unser Dorf.

Ein großes Danke geht an alle anderen, welche auf ihre Weise unser Dorf lebenswerter machen und unscheinbare Aufgaben übernehmen, die uns erst auffallen, wenn sie einmal nicht mehr erledigt werden.

So wünsche ich euch allen ein gesegnetes frohes Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

Euer Bürgermeister  
Harald Bonelli



## INHALTSVERZEICHNIS

### UNSERE GEMEINDE:

Vorwort .....	2
Inhaltsverzeichnis .....	3
Jubiläumsgabe .....	3
Wir sind für Sie da – Öffnungszeiten .....	4
Standesnachrichten (Geburten / Todesfälle) .....	4
Ausschuss Lebenswertes Pians / Zeitzeugen .....	5
Tourismus- und Landwirtschaftsausschuss .....	6
Tiroler Schnapsprämierung .....	6

### REGIONALE EREIGNISSE:

Kindergarten .....	7
Volksschule Pians .....	8
MS Vorderes Stanzertal .....	9–10
Polytechnische Schule .....	10
Energiegemeinschaften .....	12
Anita Rée (Künstlerin) .....	13
Pflegeheim „St. Josef“ Grins .....	14

### VEREINE:

Schiclub Pians .....	15
Burschenbund Pians .....	15
Schützenkompanie Pians .....	16
Musikkapelle Pians .....	17
Fußballclub Pians .....	18
Freiwillige Feuerwehr Pians .....	19
Sozialverein Pians .....	20
Ortsbauernschaft Pians .....	20
Jungbauernschaft Pians .....	21
Heimatbühne Pians .....	22
Frauenbund Pians .....	22
Männerbund Pians .....	22–23
Umweltwerkstatt .....	23
Weihnachtsgedicht .....	24

## JUBILÄUMSGABE

### Information auf Gewährung der Jubiläumsgabe des Landes Tirol aus Anlass der Feier einer Jubelhochzeit

#### Erläuterungen:

1.) Für die Gewährung der Jubiläumsgabe sind folgende Voraussetzungen nachzuweisen:

- österreichische Staatsbürgerschaft beider Eheleute,
- gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit,
- bestehende eheliche Lebensgemeinschaft.

2.) Der Antrag ist von den Eheleuten innerhalb eines Jahres nach der Jubelhochzeit bei der Wohnsitzgemeinde einzu-  
bringen.

3.) Die Jubiläumsgabe des Landes Tirol beträgt anlässlich der „goldenen Hochzeit“ ..... (nach 50 Jahren Ehe) € 750,-  
der „diamantenen Hochzeit“ .. (nach 60 Jahren Ehe) € 1.000,-  
der „Gnadenhochzeit“ ..... (nach 70 Jahren Ehe) € 1.100,-

Es wird noch darauf hingewiesen, dass die Gemeinde die Anträge ehestmöglich an die Abteilung Repräsentationswesen übermitteln sollte, da im Falle des Ablebens eines Ehepartners vor dem Jubiläumstag die Jubiläumsgabe der Witwe/dem Witwer nur bei Vorliegen des Antrages (von beiden unterschrieben) trotzdem zusteht.

**Die Gemeinde ersucht um eheste Bekanntgabe bzw. Meldung der Hochzeitsjubiläen für das nächste Jahr!**

Im Interesse der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.“



## WIR SIND FÜR SIE DA

### ÖFFNUNGSZEITEN

#### Telefonisch und online sind wir für Sie erreichbar:

Mo. u. Do. 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr  
Di., Mi., Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

**Tel.:** + 43 5442 62010

**E-Mail:** [gemeinde@pians.gv.at](mailto:gemeinde@pians.gv.at)

**Internet:** [www.pians.gv.at](http://www.pians.gv.at)

#### Amtsstunden und Parteienverkehr:

Mo. u. Do. 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr  
Di., Mi., Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

**Bürgermeistertermine nach Vereinbarung!**

#### Öffnungszeiten Recyclinghof:

Mi. 13:00 – 18:00 Uhr  
Sa. 08:00 – 12:00 Uhr

### ÖFFNUNGSZEITEN WEIHNACHTEN/NEUJAHR

Das Gemeindeamt bleibt von Montag, den 23. Dezember (12:00 Uhr) bis einschließlich Dienstag, den 31. Dezember, geschlossen. Am Donnerstag, den 2. Jänner und am Freitag, den 3. Jänner, ist das Gemeindeamt jeweils von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Ab Dienstag, den 7. Jänner gelten wieder die normalen Parteienverkehrszeiten.

Die Gemeinde Pians verzichtet auch heuer wieder auf Weihnachtsgrüße per Karte und spendet stattdessen diesen Betrag zur Unterstützung an eine bedürftige Institution!

**Die Gemeinde Pians wünscht allen Piannerinnen und Piannern frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

## STANDESNACHRICHTEN PIANS

### GEBURTEN



Lederle Flora .....	05.02.2024
Grießer Vinzenz .....	09.02.2024
Krzyzok Dominik .....	10.04.2024
Siegele Mario .....	22.05.2024
Schrott Emilia .....	19.07.2024
Hauser Klara Eva .....	05.09.2024
Teichert Fabian .....	27.09.2024
Sprenger Elias .....	30.09.2024

### VERSTORBEN



Sammel Bernd .....	20.02.2024
Bonelli Albin .....	26.02.2024
Weiskopf Irmgard .....	19.05.2024
Wille Egon .....	16.06.2024
Lorenz Ilse .....	03.08.2024
Renner Oskar .....	17.08.2024



## AUSSCHUSS LEBENSWERTES PIANS

Heuer fand am 6. April wieder der Dorfputz statt. Durch zahlreiche Helfer konnte das Dorf auf Vordermann gebracht werden. Besonders hervorzuheben ist, dass insgesamt die Gemeinde Pians sehr sauber gehalten wird. Wir bedanken uns bei allen Helfern für Ihre Zeit und ihre Bereitschaft. Der Dorfputz findet auch im nächsten Jahr wieder statt.

Bereits zum 2. Mal veranstaltete die Gemeinde Pians den Kultursommer. Leider machte uns das Wetter an allen 3 Abenden einen Strich durch die Rechnung und so konnte nur 1 Zusammentreffen stattfinden. Am Samstag den 20. Juli spielten die Ohrenschmalzler bei einen sehr gut gefüllten VS Garten auf. Sie konnten auch die zahlreichen Gäste zum Mittanzen und zum Mitsingen animieren. Auch im nächsten Jahr ist wieder ein Kultursommer geplant.

Über Ideen zur Unterhaltung würden wir uns sehr freuen.

*Text, Bild: Gemeinde Pians*



Ohrenschmalzler

## ZEITZEUGEN PIANS

Bereits im Frühjahr 2023 wurde mit dem Projekt Zeitzeugen in Pians gestartet, um die „vergangenen“ Zeiten, Geschichten und Begebenheiten für die Nachwelt zu erhalten. Mit mehreren älteren Einwohnern von Pians wurde gesprochen, ob sie sich vorstellen könnten, an diesem Projekt teilzunehmen. Einige erklärten sich dafür bereit und wir konnten höchst interessante Geschichten von Pians erfahren und aufnehmen.

Unter den Interviewenden finden sich:

**Weiskopf Hans,**

**Grießer Robert**

**Kolp Christl**

**Wille Josef**

**Weiskopf Peter**

**Weiskopf Wilhelm**

**Ladner Helga**

**Leitner Alois** (Träger des goldenen Ehrenzeichens der Gemeinde)

**Kolp Alois** (Ehrenbürger)

Zu jedem Zeitzeugen wurde ein Video mit der Länge von ca. 5 Minuten geschnitten. Diese Videos wurden am 1. Dezember im Gemeindesaal vorgestellt. Das eigentliche Video in der Länge von 20 – 50 Minuten kann auf der

Homepage der Gemeinde angesehen werden. Dieses Projekt ist in diesem Sinne noch nicht abgeschlossen, sondern soll in den nächsten Jahren fortgesetzt werden. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Zeitzeugen für Ihre Zeit und freut sich auf weitere interessante Interviews.

*Text, Bild: Gemeinde Pians*



Grießer Robert



## AUSSCHUSS TOURISMUS UND LANDWIRTSCHAFT

Sehr geehrte Piannerinnen und Pianner,

auch heuer hat sich der Ausschuss für die Wegerhaltung und Sanierung wieder eingesetzt. Zudem haben wir uns mit dem großen Thema „Ortsbeschilderung“ auseinandergesetzt, damit wir in der Gemeinde eine einheitliche und saubere Straßenbeschilderung bekommen. Dadurch ist ein leichteres und sicheres Ankommen der Post, der Rettungsorganisationen, der Touristen usw. möglich. In Planung ist auch eine Wegsanierung Richtung Tobadill (alte Straße).

Sollten weitere Ideen Anregungen oder Wünsche in Bezug auf Tourismus und Landwirtschaft aufkommen, bitte gerne an unseren Ausschuss wenden.

*Text: Benjamin Ladner*

Beispiel für neue Straßenbeschilderung:



## 30. TIROLER SCHNAPSPRÄMIERUNG 2024

Auch bei der Jubiläumsausgabe der Schnapsprämierung 2024 konnte ein sehr hohes Niveau der eingereichten Produkte festgestellt werden. „Früher war die Streuung zwischen guten und schlechten Bränden viel, viel größer. Jetzt geht es vielfach um Nuancen, die entscheiden“, erklärt Wendelin Juen.

Heuer haben 101 Betriebe 607 Proben eingereicht, davon waren 506 Brände und 101 Liköre. Das Jubiläumsjahr ist trotz strenger Bewertungen ein absolutes Rekordjahr. So erhalten 92 Prozent der Betriebe 2024 ihre wohlverdiente Auszeichnung für die sensationelle Qualität ihrer Produkte. In Summe entsprachen 79 Prozent aller eingereichten Proben den sehr hohen Anforderungen der internationalen Jury. Sensationell ist auch die Anzahl von 107 verschiedenen Sorten, die heuer eingereicht wurden. Die Tiroler Klassiker wie Apfel, Birne, Obstler, Zwetschke und Vogelbeere waren mit zwei Dritteln der eingereichten Proben tonangebend.

Ausgezeichnete Siegerinnen und Sieger aus Pians sind:  
**Ing. Auer Thomas** mit Apfelbrand Topaz und Birnenbrand Williams

**Pfeifer Benjamin** mit Birnenbrand Williams, Spänlingbrand und Zwetschkenbrand 2021 + 2024

**Pfeifer Helmut** mit Apfelbrand Elstar-, Birnenbrand Williams, Spänlingbrand 2022 + 2024, Zwetschkenbrand und Zwetschkenbrand von der Hauszwetschke



Auer Thomas



Weiskopf Anton



Pfeifer Helmut und Benjamin

**Weiskopf Anton** mit Enzian-/Apfelbrand, Meisterwurz-, Spänling- und Zwetschkenbrand

Wir gratulieren herzlich.

*Text: Bruno Leitner, Bilder: Die Fotografen*



## IM KINDERGARTEN IST IMMER WAS LOS!



### Neues Kindergartenjahr voller Freude gestartet

Am 5. September 2024 fiel der Startschuss für unser neues Kindergartenjahr. Mit großer Vorfreude öffneten wir unsere Türen für zwei Schnuppertage, an denen wir unsere neuen Kinder und ihre Familien willkommen hießen. Dies bot eine wunderbare Gelegenheit, sich in einer entspannten Atmosphäre kennenzulernen und erste Kontakte zu knüpfen.

Am 9. September ging es dann richtig los: Gemeinsam mit allen Kindern starteten wir in das neue Jahr. Insgesamt dürfen wir in diesem Kindergartenjahr 25 Kinder bei uns begrüßen. Wir freuen uns über die vielen strahlenden Gesichter und sind begeistert, wie schnell sich alle Kinder eingelebt haben.

Unser Team ist voller Tatendrang und blickt mit Spannung auf die kommenden Monate. Wir freuen uns auf eine ereignisreiche Zeit voller Spiel, Spaß und wertvoller gemeinsamer Momente.

### Ein buntes Erntedankfest

Am 22. September 2024 feierten wir gemeinsam mit der gesamten Gemeinde und dem ganzen Dorf ein unvergessliches Erntedankfest. Schon in den Wochen zuvor waren unsere Kinder mit großer Freude und Begeisterung bei den Vorbereitungen dabei. Sie übten fleißig Lieder, die sie mit Stolz während des Gottesdienstes in der Kirche präsentierten.



Ein besonderes Highlight war unser wunderschön geschmückter Erntedankwagen, den die Kinder mit selbst gesammelten Gaben und Herbstschätzen gefüllt haben. Diese Vielfalt an Erntegaben diente anschließend als Grundlage für die

Zubereitung vieler köstlicher Speisen, die wir gemeinsam genossen. Das Fest war ein gelungenes Zusammenspiel von Gemeinschaft, Tradition und Dankbarkeit. Es war nicht nur ein schöner Tag voller Erlebnisse, sondern auch ein wunderbarer Moment, um gemeinsam innezuhalten und die Gaben der Natur wertzuschätzen. Wir danken allen, die zu diesem besonderen Tag beigetragen haben und freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Fest!

### Ein leuchtendes Martinsfest „Wir teilen das Licht“

Am 11. November 2024 feierten wir unser traditionelles Laternenfest. Ganz unter dem Motto „Wir wollen Licht teilen“ haben wir die Kinder am Nachmittag in den Kindergarten eingeladen. Dort hat es eine gute Jause gegeben und anschließend hat der Kasperl sein Laternenlicht verloren. Als es endlich dunkel war, konnte unser Laternenumzug beginnen. Gemeinsam mit den Eltern und vielen Gästen gingen wir im Laternenschein in die Kirche. Dort spielten wir das Spiel vom kleinen Igel, der die Sterne verloren hatte. Das Teilen von Licht und Liebe war der Mittelpunkt unseres Festes und machte diesen Tag zu einem unvergesslichen Moment für die Kinder.

### Wir ernten Zwetschken

Wir machten uns mit großer Vorfreude auf den Weg zur Zwetschkenernte nach Quadratsch. Ausgerüstet mit zwei Kübeln ging es los und schon der Weg dorthin war ein Abenteuer: Unterwegs entdeckten die Kinder Hühner, Pferde und Kühe, was für zusätzliche Begeisterung sorgte.

Bei den Zwetschkenbäumen der Familie Raich angekommen, ging es direkt ans Pflücken. Eifrig füllten die Kinder die Kübel mit den reifen Früchten – und natürlich wurde auch probiert. Die frischen Zwetschken schmeckten besonders lecker und machten den Ausflug zu einem rundum gelungenen Erlebnis.



### Ein erlebnisreicher Tag am Bauernhof

Am 20. November 2024 unternahmen wir mit unsern Kindergartenkindern einen spannenden Ausflug zu Prantauer Bärbel, um ihren Bauernhof zu erkunden. Mit großer Begeisterung begaben wir uns auf eine Entdeckungsreise durch den Stall, wo die Kinder selbst die Kühe füttern durften. Besonders faszinierend war die Führung durch die Milchammer, in der die Kinder erfuhren, woher die Milch kommt – direkt aus dem Euter der Kühe. Natürlich durften dabei auch spannende Aktivitäten wie Heu hüpfen und im Traktor sitzen und die Besichtigung der landwirtschaftlichen Geräte nicht fehlen. Der Tag wurde noch interessanter, als die Kinder selbst Brot backten, Fleisch faschierten und zu kleinen Hamburgern verarbeiteten. Zum Abschluss wurden wir mit einem leckeren Essen gestärkt, das allen wunderbar schmeckte.

Ein herzliches Dankeschön an Bärbel für diesen unvergesslichen Tag voller wertvoller Einblicke und lehrreicher Erlebnisse. Es war eine besondere Erfahrung, die uns die Welt der Landwirtschaft auf so lebendige Weise nähergebracht hat!

### Vorfreude auf eine besinnliche Zeit

Nach einem ereignisreichen Herbst blicken wir nun voller Vorfreude auf eine ruhige und besinnliche Adventszeit. Gemeinsam mit den Kindern möchten wir diese besondere Zeit genießen, voller Wärme, Lichterglanz und Vorbereitungen auf Weihnachten. Die kommenden Wochen werden wir nutzen, um mit den Kindern zu basteln, zu backen und Adventsbräuche zu erleben. Wir freuen uns darauf, gemeinsam die Geheimnisse und Freuden dieser stillen Zeit zu entdecken und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest zu teilen. Mit vielen, kleinen besinnlichen Momenten wollen wir den Advent für die Kinder liebevoll gestalten – eine Zeit, die uns allen gut tut und die uns auf das Wesentliche besinnt. In diesem Sinne wünschen wir euch allen eine wunderschöne Weihnachtszeit.

Text: Irene Leitner-Luchetta, Bilder: Kindergarten Pians



## VOLKSSCHULE PIANS

### Ein neues Schuljahr an der VS Pians

Das Schuljahr 2024-2025 hat begonnen und wir freuen uns insgesamt 47 Schülerinnen und Schüler an der Volksschule Pians begrüßen zu dürfen. Im Juli 2024 haben uns 11 Kinder verlassen, während 16 neue Kinder ihre Schullaufbahn bei uns begonnen haben. Die Ersterler bringen frischen Wind in unsere Schulgemeinschaft. Wir freuen uns auf die kommenden Monate in einer fröhlichen Gemeinschaft.



Unser Team besteht aus sieben Lehrpersonen, die mit viel Einsatz und Freude unterrichten. Die Nachmittagsbetreuung wird von Sabine Falch geleitet. Mehr als die Hälfte unserer Schülerinnen und Schüler nutzen die Möglichkeit der schulischen Tagesbetreuung an mindestens einem Tag in der Woche oder die verkürzte Betreuung bis zum Mittagstisch. Diese Angebote unterstützen die Eltern und bieten den Kindern eine strukturierte und abwechslungsreiche Zeit nach dem Unterricht.

Im laufenden Schuljahr erlebten die Kinder viele spannende Aktivitäten. Eine musikalische Reise hörten wir beim Kinderkonzert in Ischgl, bei dem die Kinder die Möglichkeit hatten, klassische Musik hautnah zu spüren. Im MINT-Labor (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) am BRG Landeck konnten die Schüler und Schülerinnen experimentieren und ihre naturwissenschaftlichen Fähigkeiten erweitern. Wanderungen nach Grins und zur Ruine Schrofenstein



boten nicht nur Bewegung an der frischen Luft, sondern auch die Gelegenheit, die Natur und Geschichte unserer Region zu erkunden.

Die Elternvertreter verwöhnten uns im Herbst mit einer gesunden Jause. Immer wieder ein Highlight, wenn es nach frisch gebackenem Brot und allerlei Köstlichkeiten duftet und eine willkommene Unterbrechung des Schulalltags bietet.



In der Vorweihnachtszeit gestalteten die Kinder kreative Weihnachtskarten für den Sozialverein. Diese Aktion fördert nicht nur die Kreativität, sondern auch das soziale Engagement der Kinder.

Im kommenden Kalenderjahr sind weitere spannende Aktivitäten geplant. Dazu gehören die Schwimmstage in Pettneu, bei denen die Kinder ihre Schwimmfähigkeiten verbessern können, sowie eine Schiwoche, die sicherlich ein sportlicher Höhepunkt des Schuljahres wird. Ein Erste-Hilfe-Projekt soll den Kindern wichtige Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln, die im Notfall Leben retten können.

Wir wünschen allen Kindern und Lehrpersonen ein erfolgreiches und spannendes Schuljahr und freuen uns auf viele gemeinsame Erlebnisse und Lernerfolge!

*Text: Christian Gabl, Bilder: Volksschule Pians*





## NEUIGKEITEN AUS DER MS VORDERES STANZERTAL



### Schulbeginn September 2024:

Wir wünschen euch ...

**Mut** in neuen Situationen,

**Ausdauer**, wenn etwas nicht auf Anhieb klappt,

**Freude** an dem, was ihr lernt und

**Spaß** mit euren neuen Freunden.

Wir freuen uns sehr, heuer 38 Schülerinnen und Schüler in den beiden ersten Klassen begrüßen zu dürfen.

Damit der Schulstart am ersten Tag etwas leichter fiel, wurden die Kinder von ihren Eltern zur Welcome-Party in die MS begleitet. Während die beiden Klassenvorstände Frau Christiane Wolf (1a) und Frau Sandra Hagspiel (1b) die Kinder in ihre neuen Klassen begleiteten, wurden die Eltern vom Schulleiter mit den wichtigsten Informationen für einen gelungenen Schulstart versorgt. Beim anschließenden gemütlichen Teil mit Kaffee und Kuchen gab es Gelegenheit, sich gegenseitig auszutauschen.

Wir hoffen, der Einstieg in die Mittelschule ist allen Kindern gut gelungen und wünschen allen eine erlebnis- und lehrreiche Zeit in unserer Mittelschule!



### Von der Churburg zum „Mann aus dem Eis“ – Südtirolfahrt der 3. Klassen:

An einem schönen Herbsttag im Oktober machten sich die 3. Klassen auf den Weg nach Bozen. Nach einem kurzen Zwischenstopp in Graun beim Reschensee stand der Besuch der Churburg am Programm. Nach dem Mittagessen in einer Pizzeria hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, die Gletschermumie „Ötzi“ zu besichtigen und mit einer Führung die Geschichte des Eismannes näher kennenzulernen. Auch für einen Stadtbummel in Bozen war anschließend noch Zeit.



### Fußball-Schülerliga – Herbstrunde:

Die Schüler-Fußballmannschaft aus Pians blickt auf eine durchwachsene Herbstsaison zurück. In einer Reihe von spannenden Begegnungen zeigte das Team großen Einsatz, konnte jedoch nicht immer die erhofften Ergebnisse erzielen. Zum Saisonauftakt musste die MS Vorderes Stanzertal eine 1:8-Niederlage gegen das Team aus Zams hinnehmen. Trotz engagierter Leistung gelang es den jungen Kickern nicht, dem Gegner Paroli zu bieten.

Im Spiel gegen Prutz setzte sich der schwierige Start fort. Unsere Mannschaft unterlag mit 2:6, wobei sie phasenweise durchaus mithalten konnten. Auch gegen Paznaun mussten wir eine 2:7-Niederlage einstecken.

Der krönende Abschluss im Herbst war das Auswärtsspiel in Pfunds. Hier zeigte unser Team endlich ihr volles Potenzial und siegte mit 4:2. Dieser Erfolg garantiert einen Motivationsschub für die weiteren Spiele im Frühjahr.



### Schülerliga Volleyball:

Herzliche Gratulation an die Volleyballmädels der 4. Klassen für die erfolgreiche Teilnahme am 2. Stubai Open in Neustift vom 18. und 19. Oktober 2024! Unsere schlagkräftige Mannschaft erspielte von zwölf Teams den hervorragenden 3. Platz.



### Berufspraktische Tage – Einblick in die Berufswelt:

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen hatten während der „Berufspraktischen Tage“ vor den Herbstferien die einmalige Gelegenheit, verschiedene Berufe hautnah zu erleben. In Kooperation mit regionalen Betrieben sammelten sie erste wertvolle Erfahrungen in der Arbeitswelt, knüpften Kontakte und entdeckten ihre Stärken und Interessen.



Diese Woche ist ein wichtiger Schritt zur beruflichen Orientierung, der den Jugendlichen hilft, zukünftige Bildungs- und Berufswege gezielt zu planen. Ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Betriebe und Institutionen, die unseren Schülerinnen und Schülern diesen praxisnahen Einblick ermöglicht haben!





## NEUIGKEITEN AUS DER MS VORDERES STANZERTAL



### Es weihnachtet ... auch in der Mittelschule!

Nicht nur unsere Kinder und Jugendlichen lieben die Vorweihnachtszeit, auch wir Lehrpersonen wollen etwas Weihnachtsstimmung in den Schulalltag bringen. Schon traditionell wurde auch heuer wieder mit einer stimmungsvollen Adventkranzweihe die Adventszeit eingeläutet. Zur Tradition zählt auch schon unser „Riesenadventskalender“, der allen den Weg in die Schule wies. Pünktlich zur Weihnachtszeit öffnete auch wieder unser Weihnachtspostamt unter der Leitung unseres Bücherei-teams seine Pforten. Der Erlös aus den zahlreichen Weihnachtsgrüßen kommt unserer Bücherei zugute und wird für den Ankauf neuer Spiele und Bücher verwendet.



In den zweiten Klassen entstanden wunderschöne Krippen im alpenländischen Stil, die nun jedes Jahr zuhause auf Weihnachten einstimmen.

Am letzten Schultag vor dem großen Feste feiert die gesamte Schulgemeinschaft in der Pianner Pfarrkirche einen wunderschönen Wortgottesdienst, bevor alle nach den Klassenweihnachtsfeiern in die wohlverdienten Weihnachtsferien entlassen werden.



**Auf diesem Wege wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Eltern ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben, erholsame Weihnachtsferien und einen zuversichtlichen Start in das neue Jahr!**

**Das Lehrerkollegium der MS Vorderes Stanzertal**

## POLYTECHNISCHE SCHULE LANDECK – BILDUNGSMESSE

Am 6. und 7. November fand im Stadtsaal Landeck die 2. Bildungsmesse statt, die zahlreiche Besucher anlockte. Die Polytechnische Schule Landeck war mit einem engagierten Team, bestehend aus drei Schüler:innen und zwei Lehrpersonen, vertreten, die die Schule sowie die verschiedenen Fachbereiche der Polytechnischen Schule Landeck vorstellten.



Die Bildungsmesse bot eine hervorragende Plattform für Schüler:innen, um sich über die vielfältigen Bildungsangebote zu informieren. Viele interessierte Schüler:innen und Eltern nutzten die Gelegenheit, um sich über die Möglichkeiten an der Polytechnischen Schule Landeck zu erkundi-

gen. Die Präsentationen der Schüler:innen waren informativ und ansprechend, was das Interesse der Besucher weckte. Besonders erfreulich war der Besuch der Tiroler Landesrätin MMag. a Dr. in Cornelia Hagele, die sich von den Leistungen und dem Engagement der Schüler:innen begeistert zeigte. Ihr positives Feedback unterstrich die Bedeutung der Bildungsmesse und die wertvolle Arbeit, die an der Polytechnischen Schule Landeck geleistet wird.

Insgesamt war die 2. Bildungsmesse ein großer Erfolg und trug dazu bei, das Bewusstsein für die Bildungsangebote in der Region zu stärken. Die Polytechnische Schule Landeck konnte sich erfolgreich präsentieren und viele neue Kontakte knüpfen.

*Text: Martin Sprenger, Bilder: Polytechnische Schule Landeck*





# Weihnachtsaktion

## Fondue oder Raclette Paket

1kg Paket oder 1,5Kg Paket (Vorbestellung)

€ 29,99  
per Kg

## Dry Aged Roastbeef /AT

6 Wochen gereift, portioniert

€ 4,50  
per 100g

## Rindsrouladen frisch

mit Speck, Karotten, Gurken und Senf

€ 2,30  
per 100g

## Barbarie Entenbrust

weiblich 2 Stk je 180g

€ 2,30  
per 100g

## Hirsch Rücken pariert /EU

im Ganzen oder portioniert

€ 3,70  
per 100g

## Heimisches Schweinefilet

im Speckmantel

€ 2,10  
per 100g

## Beef Tartar Set

mit hausgemachter Marinade (Vorbestellung)

€ 3,50  
per 100g

## Garnelen geschält 1Kg

tiefgekühlt

€ 22,90  
per STK

## Kalbsjus

hausgemacht ca. 200ml

€ 7,90  
per STK



Vorbestellungen unter:

☎ 05442/69069530

🏠 [www.handlgastro.at](http://www.handlgastro.at)

Frohe  
Weihnachten



## ENERGIEGEMEINSCHAFT PIANS



### GEMEINSAM FÜR EINE NACHHALTIGE ENERGIEZUKUNFT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit Freude blicken wir auf erfolgreiche eineinhalb Jahre unserer Erneuerbaren-Energiegemeinschaft (EEG) Pians zurück! Seit elf Monaten befinden wir uns jetzt im Vollbetrieb und konnten die Mitgliederzahl beträchtlich erhöhen. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, die Energiezukunft unserer Gemeinde nachhaltiger zu gestalten.

Unsere Energiegemeinschaft umfasst derzeit 29 Mitglieder mit 51 Zählpunkten. Wir versuchen mit einem ausgewogenen Verhältnis von „Einspeisern“ und „Abnehmern“ sowie einer guten Mischung aus Ein- und Mehrfamilienhäusern unser Ziel zu erreichen: eine Eigenverbrauchsquote zwischen 60 und 70 Prozent.

Damit wollen wir möglichst viel des in Pians produzierten Stroms direkt vor Ort nutzen. Im Jahr 2024 standen uns rund 54.000 kWh überschüssiger Strom zur Verfügung, von denen etwa 23.000 kWh innerhalb der EEG verbraucht wurden – ein beachtlicher Schritt in die richtige Richtung, trotzdem steht noch genügend Energie für weitere Verbraucher zur Verfügung.

Auf unserem bisherigen Weg ist uns Herr DI Dr. Jürgen Neubarth (e3 consult GmbH) beratend über das RegioL – Fördersystem zur Seite gestanden. Mit seiner Expertise im Bereich der Erneuerbaren Energiegemeinschaften und seinem neuen Abrechnungs- und Verwaltungsprogramm konnten wir unsere Abläufe effizienter gestalten und die Servicequalität für unsere Mitglieder verbessern.

#### Vorteile für unsere Mitglieder

Unsere Mitglieder profitieren nicht nur vom Umweltgedanken, sondern auch von wirtschaftlichen Vorteilen.

Dazu zählen:

- Wegfall des Erneuerbaren Förderbeitrags
- Befreiung von der Elektrizitätsabgabe
- Reduzierte Netzentgelte (28 % Ersparnis pro kWh innerhalb der EEG Pians)

#### Gemeinsam in eine grüne Zukunft

Auch in Zukunft möchten wir wachsen, die Gemeinschaft in Pians stärken und ein stärkeres Bewusstsein für den Klimaschutz schaffen. Jeder Beitrag zählt, um eine nachhaltige und umweltfreundliche Energieversorgung für unsere Gemeinde sicherzustellen.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir in diesem Zuge der Gemeinde Pians für die Unterstützung und die hervorragende Zusammenarbeit aussprechen.

#### Habt Ihr Interesse, Teil unserer Energiegemeinschaft zu werden?

Wir freuen uns über eure Anfragen per E-Mail an [info@eg-pians.at](mailto:info@eg-pians.at) oder persönlich über ein Vorstandsmitglied.

#### Gemeinsam können wir Großes für unser Dorf erreichen.

Euer Vorstand der EEG Pians:

Thomas Zangerl (Obmann), Claudio Hauser (Obmann-Stv.), Karlheinz Grießer (Kassier) und Michael Ganahl (Schriftführer)

↑ 9 Erzeuger - 96kW<sub>p</sub>

↗ Überschusseinspeisung	53.792,3
↻ von EEG verbraucht	22.895,6
⚡ von EEG nicht verbraucht	30.896,7

**51**  
Zählpunkte

↓ 42 Verbraucher

⚡ Bezug aus Netz	100.532,0
↻ Bezug von EEG	22.895,5
↗ Angebot von EEG	53.792,2

**Gemeinsam gestalten wir die Energiezukunft von Pians – nachhaltig und zukunftsorientiert!**

*Text, Grafik: Erneuerbare Energiegemeinschaft Pians*



## ANITA RÉE (1885 – 1933) – KÜNSTLERIN

Anita Rée wuchs als Tochter des Kaufmanns Israel Rée und dessen Frau Clara in Hamburg auf. Die Hamburger Linie der alteingesessenen Kaufmannsfamilie handelte seit Generationen vor allem mit Getreide und ostindischen Waren. Anitas Wunschberuf war eine Malerin zu werden.

Ab 1905 nahm sie Malunterricht beim Hamburger Künstler Arthur Siebelist. Da sie von Selbstzweifeln hinsichtlich ihres Berufswunsches geplagt war, suchte sie 1906 Rat bei Max Liebermann in Berlin. Dieser erkannte Rées Talent und riet ihr zur Fortsetzung ihrer Ausbildung als Malerin. Da es in der Hansestadt keine reguläre Akademieausbildung für Frauen in der Kunst gab, ließ sich Rée bis 1910 bei Siebelist ausbilden. In den folgenden Jahren erlangte sie dann mit ihren Porträts große Anerkennung. 1919 wurde Rée Gründungsmitglied der Künstlervereinigung Hamburgische Sezession und erfuhr in den folgenden Ausstellungen große Beachtung. 1920 trat sie der Hamburgischen Künstlerschaft bei.

1921 unternahm sie eine Reise nach Pians in Tirol. Dort malte sie das Bild „Schlucht in Pians“ und auch ein Bild von der „Römerbrücke in Grins“. Die Bilder sind mit vielen weiteren



Brücke in Grins



Schlucht in Pians

Bildern von ihr in der Hamburger Kunsthalle ausgestellt. 1932 verließ Rée Hamburg und zog nach Sylt. Am 25. April 1933 wurde sie von der Hamburgischen Künstlerschaft als „artfremdes Mitglied“ diffamiert und ausgeschlossen. Schon seit längerer Zeit war die Künstlerin durch die Anfeindungen und persönlichen Enttäuschungen vereinsamt, was sie schließlich am 12. Dezember 1933 in den Suizid trieb.

*Text: Bruno Leitner, Bilder: Wikipedia*

gemeinsam besser leben

**Wir wünschen Euch  
besinnliche Weihnachten und  
ein gesundes neues Jahr.**

**Versicherungsbüro Oberland  
Daniel Bögl**

Mobil: +43 664 2566376  
A-6500 Landeck, Flirstrasse 23  
Tel.: +43 5442 63335, Fax: +43 5442 63335 75





## SOZIALE DIENSTE „ST. JOSEF“ – GRINS



GEMEINDEVERBAND  
**SOZIALE DIENSTE**  
**„St. Josef“ - Grins**



Das heurige Jahr hat für die Sozialen Dienste „St. Josef“ – Grins bis dato einige Herausforderungen mit sich gebracht. Diese werden in einer gemeinsamen Kraftanstrengung aller Mitarbeiter\*innen, ehrenamtlichen Helfer\*innen und den Angehörigen gemeinsam bewältigt.

Die Bauarbeiten wurden im Juli des Jahres abgeschlossen und nur mehr kleine Restarbeiten wurden danach noch beendet. Auch die Grünanlagen um das Gebäude wurden begrünt und bepflanzt, sodass die Bewohner\*innen und ihre Angehörigen die Möglichkeit haben, diese zu nutzen und die sonnigen Tage im Freien zu genießen. Sihin steht nunmehr ein modernes, gemütliches und offenes Haus für alle zur Verfügung. Am 01. September wurde das Haus feierlich eröffnet. Um-

rahmt von der Schützenkompanie und der Musikkapelle Grins waren politische Verantwortungsträger, Angehörige, Bewohner\*innen, Mitarbeiter\*innen und viele andere Interessierte zugegen, um die Fertigstellung zu feiern. Als einer der Festredner lobt Landeshauptmann Anton Mattle das gelungene Werk, das einen wichtigen Baustein der sozialen Infrastruktur für die Verbandsgemeinden und den Bezirk Landeck darstellt. Den gemütlichen Ausklang am Nachmittag umrahmte eine Abordnung der Musikkapelle See und dieserart wurde ein würdiger Abschluss der Feier sichergestellt. Besonderen Dank gebührt neben den beteiligten Musikant\*innen und der Schützenkompanie auch den Mitarbeiter\*innen und Bewohner\*innen, die den Ablauf der Feier unterstützt haben.

Ebenso ist von einer Feuerwehrprobe des Abschnitts im Haus zu berichten. Hierbei wurden die Evakuierung, Brandbekämpfung und die Abstimmung der einzelnen Feuerwehren im Brandfall geübt. Ebenso ist es wichtig, dass die Einsatzorganisationen die Umgebung und die Struktur des Gebäudes kennenlernen, damit im Einsatzfall die Abläufe koordiniert und schnell erfolgen können. Solche Proben werden in regelmäßigen Abständen weiterhin durchgeführt, damit ein auch im Katastrophenfall ein hohes Maß an Sicherheit gewährleistet werden kann.

Abschließend möchte ich meinen besonderen Dank an die Bürgermeister der Verbandsgemeinden richten, die in dieser Zeit die Arbeit der Organisation unterstützt und stets mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind. Dies hat die Arbeit wesentlich erleichtert.

*Text, Bild: Christoph Heumader*





## SCHICLUB PIANS

Der Schiclub Pians ist bereits wieder aktiv. Durch die Unterstützung unserer TrainerInnen Juliane Falch, Kathrin Auer und Christian Wiedenegger wurde das Trockentraining im Turnsaal der Mittelschule gestartet, um unsere Nachwuchssportler auf die kommende Wintersaison vorzubereiten. Wir werden auch diesen Winter wieder versuchen zwei Trainingstage im Schnee für die Kinder und Jugendlichen zu organisieren. Näheres dazu werden wir zeitgerecht über die Schiclub WhatsApp Gruppe bekannt geben. Wer in diese aufgenommen werden möchte, bitte eine Nachricht an unseren Obmann Martin Klien 0664/3552330 senden.

Die Renntermine für den heurigen Winter sind auch bereits fixiert. Das Bambirennen werden wir – sollte die Schneelage in Pians eine Durchführung bis zum Sonntag, den



Schitraining 1 © Juliane Falch

9. Februar 2025 nicht erlauben – wieder in See auf den letzten Metern der Talabfahrt durchführen. Den Raceday haben wir auf den Samstag, den 8. März 2025 fixiert. Unsere Kernaktivitäten sind also auf Schiene und wir freuen uns bereits auf einen sportlichen Winter.

Leider ist es diesen Winter nicht möglich einen Eislaufplatz in Kooperation mit der Gemeinde Pians einzurichten. Es konnte zum Stand November 2024 kein passender Standort als Ersatz für den bisherigen Platz gefunden werden. Wir müssen daher schweren Herzens ohne diese Freizeitaktivität auskommen, die insbesondere bei unseren Mitgliedern mit Familien in den letzten Jahren sehr beliebt und geschätzt wurde. Wir haben aber die Hoffnung noch nicht aufgegeben, zukünftig wieder einen Platz etablieren zu können.



Schitraining 2 © Auer Kathrin

Wir hoffen auf euer Verständnis und wünschen euch schöne Feiertage, einen guten Rutsch ins Jahr 2025 und einen sportlichen und unfallfreien Winter.

Ski Heil – Euer Schiclub

Text: Norbert Weiskopf

## BURSCHENBUND PIANS

Der Burschenbund Pians ist weiterhin sehr aktiv und bereitet sich für die kommende Weihnachtszeit vor. Auch heuer bringt der Burschenbund das Friedenslicht wieder in jedes Haus. Wie jedes Jahr veranstaltete auch heuer der Burschenbund in Zusammenarbeit mit der JB/LJ Pians die Nikolausaktion.

Traditionell gestalten wir wieder die Messe am Tag des heiligen Stephanus (Buabatag) musikalisch und anschließend halten wir die Jahreshauptversammlung und das Buabafest ab.

Auch die Vorbereitungen für das Scheibenschlagen im kommenden Jahr laufen bereits auf Hochtouren. So wurde erst kürzlich das benötigte Holz für die Scheiben von unseren fleißigen Burschen gefällt. Wir freuen uns schon sehr auf das Abhalten dieser traditionellen Veranstaltung und hoffen, dass wir viele von euch beim Fest begrüßen dürfen!

Text: Adrian Klimmer





## SCHÜTZENKOMPANIE PIANS

SCHÜTZENKOMPANIE  
PIANS  
A-6551 PIANS · TIROL

## 40 JAHRE SCHÜTZENKOMPANIE PIANS

Die Schützenkompanie Pians feierte heuer im Rahmen des traditionell von der Kompanie gestalteten Pianner Kirchtages am 08. September ihr 40-jähriges Bestehen. Am 17. März 1984 fand im Gasthof Bären in Pians seinerzeit die Gründungsversammlung der Schützenkompanie Pians statt. Die Kompanie war damals die 222. Kompanie im Bund der Tiroler Schützenkompanien.

In den vergangenen 40 Jahren ist viel passiert. Im Jahr der Gründung musste die Kompanie um ihre Finanzierung kämpfen, alleine die Erstausrüstung der Kompanie für Trachten etc. war mit Kosten von fast 260.000,- Schilling verbunden. Im Jahr 1987 wurde eine neue Kompaniefahne angeschafft, welche die Kompanie bis heute begleitet. 1991 wurde das neue Schützenheim im neu errichteten Vereinshaus eingerichtet, 1996 – zum 200. Jahrbiläum des Herz-Jesu-Gelöbnisses – errichtet die Kompanie im Eichig die Herz-Jesu-Kapelle. Über die Jahre hat die Kompanie viele Feste veranstaltet bzw. mitveranstaltet und ist so zu einem festen und aktiven Teil der Pianner Dorfgemeinschaft geworden. Als jüngste Entwicklung wurde heuer aus der Kompanie heraus eine Gilde gegründet, mit dem Ziel den 1902 errichteten und in der Zwischenzeit leider verfallenen Schießstand im Wald oberhalb des Bahnhofes zu reaktivieren. Getreu nach dem Jahresmotto der Tiroler Schützen ist auch die Kompanie Pians „Entschlossen Zukunft zu gestalten“.

Im Rahmen der Feierlichkeit konnte auch langjährige und verdiente aktive Mitglieder der Kompanie geehrt und ausgezeichnet werden. Die Ehrungen wurden vom Viertel- und Regimentskommandanten Mjr. Christoph Pinzger dessen Stellvertreter Mjr. Fredi Scharf und unseren Talkommandanten Mjr. Josef Gfall durchgeführt.

Für aktive 40-jährige Mitgliedschaft konnte die Andreas Hofer Medaille Ehrenhauptmann Alois Thurner und Fähnrich Franz Scherl verliehen werden.

Für 25 Jahre im Dienste der Pianner Schützen erhielt der Schütze Daniel Lederle die Speckbacher Medaille. Für bereits mehr als 15 Jahre treue Zugehörigkeit zu den Schützen erging die Haspinger Medaille an den Schützen Christian Pfeifer.

Für besondere Verdienst erhielten die Schützen Philipp Prantauer und Raphael Prantauer die Verdienstmedaille in Bronze. Philipp ist seit 20 Jahren aktives Mitglied der Kompanie, er hat maßgeblich zur Erweiterung der Kompanie beigetragen. Von 2011 bis 2019 war er stellvertretender Jungschützenbetreuer. Seit 2022 hat er als Kassier die Verantwortung für die Finanzen der Schützenkompanie über-

nommen. Raphael ist seit 13 Jahren aktives Mitglied der Kompanie, seit 2016 agiert er als Jungschützenbetreuer. Er zeichnet sich durch seine Loyalität und beharrliche Arbeit in der Kompanie aus.

Im Rahmen des heuer von der Kompanie Pians veranstalteten Talschaftsschießens der Talschaft Landeck konnten von den Pianner Schützen folgende Schießleistungen erlangt und im Rahmen des Festaktes verliehen werden:

**Jungschützen und Jungmarketenderinnen**

- **Gold mit Kristall:** Sophie Handl und Jakob Werler
- **Gold:** Johannes Kaufmann und Mathias Werler
- **Silber:** Armin Klimmer
- **Bronze:** Clemens Lederle

**Schützen und Marketenderinnen**

- **Schützenschnur in Gold:** Laurenz Falch, Fabian Kolp und Martin Werler
- **Schützenschnur in Silber:** Christina Kolp und Christian Pfeifer

Aus der Vergangenheit lernen wir, in der Gegenwart arbeiten wir und die Zukunft gestalten wir!

In diesem Sinne freut sich die Kompanie Pians auf weitere aktive Jahre als Teil der Pianner Kultur und Dorfgemeinschaft.

**Wir wünschen euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr – Schützen heil!**

**Foto von links nach rechts:**

Obmann Stefan Pfeifer, Raphael Prantauer, Philipp Prantauer, Christian Pfeifer, Franz Scherl, Daniel Lederle, Alois Thurner, Christoph Pinzger, Norbert Weiskopf, Fredi Scharf, Josef Gfall

*Text: Hauptmann Norbert Weiskopf,  
Foto: Bruno Leitner*



Geehrte der Kompanie Pians





## MUSIKKAPELLE PIANS

Bürger-  
MUSIKKAPELLE  
PIANS

gegr. 1924



### 1924 – 100 JAHRE – 2024

Die zweite Jahreshälfte eröffneten wir mit den Tourismuskonzerten, wobei auch das Jugendblasorchester mitwirkte. Zu einem Wortgottesdienst auf der Dawinspitze hatten einige Musikanten ihre Instrumente mitgenommen und verschönerten die Feier musikalisch. Auch zur Kirchtagsprozession und anschließendem Konzert waren wir ausgerückt. Ein Ständchen zum Namenstag von Obmann Roland Kainbacher sollte auch Dank und Anerkennung für die tolle Arbeit im Jubiläumsjahr sein. Zum Erntedankfest und Pfarreinstand von Pater Christoph Kurzok spielten wir auf. Beim Quadratscher Kirchtag umrahmten wir die Hl. Messe und zum gemütlichen Teil spielte die „Pianner Tanzmusi“ auf.

Große Freude bereiteten wir dem Brautpaar Veronika und Martin Schuler bei ihrer Hochzeit in Ehrwald. Bei der Gräbersegnung am Allerheiligentag und am Seelen-sonntag beim Kriegerdenkmal spielte eine Abordnung der Musikkapelle ergreifende Weisen. Höhepunkt im Jubiläumsjahr – 100 Jahre Bürgermusikkapelle Pians – war die Feier am 10.11.2024 im Gemeindesaal. Die Cäcilienmesse und die Segnung der wunderbaren Cäcilienstatue bildeten den Auftakt zu einem schönen Festtag der BüMK Pians. Die Begrüßung der zahlreichen Besucher und Ehrengäste durch unseren Obmann Roland und ausgewählte Musikstücke von Kapellmeister Harald erzeugten eine feierliche Stimmung im Saale.



Alexandra und Siegfried mit der neuen Cäcilienstatue © Harald Bonelli

Ein kurzer Überblick über die Gründung und Geschichte der BüMK Pians von Schriftführer Franz Traxl stieß auf großes Interesse der Zuhörer. In ihren Grußworten würdigten der Bezirkshauptmann Mag. Siegmund Geiger und Bürgermeister und Kapellmeister Harald Bonelli die traditionsreichen, kraftvollen und gesellschaftlich verbindenden Werte für die Allgemeinheit. Höhepunkt der Feier war die Übergabe der Urkunde vom Tiroler Blasmusikverband zum 100 Jahre Jubiläum durch den Bezirksobmann Florian Geiger, der auch das besondere Engagement der MK Pians im Bezirk lobte und zum Jubiläum herzlich gratulierte. Mit der Tiroler Landeshymne wurde die offizielle Feier beendet und zu einem gemütlichen Beisammensein übergeleitet.

Am 16.11.2024 wurde die Cäcilienfeier der MK-Pians mit einem feierlichen Gottesdienst und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der BüMK Pians in der Pfarrkirche gefeiert. Beim gemütlichen Teil im Gasthof Alpenhof überreichten der Obmann, Kapellmeister und Jugendreferent die

Urkunden und Medaillen für die sehr erfolgreichen Teilnahmen an den Leistungsprüfungen. Neben zwei Neuzugängen (Koller Marie und Lena Bonelli) wurden nach einem mit Bravour angelegten Probejahr Valentina Schuler und Andreas Mungenast offiziell in die BüMK Pians aufgenommen. Bis zum Jahresende werden noch einige Gruppenspiele sowie das Weihnachtsblasen stattfinden und zu einer hoffentlich guten Neuwahl des Ausschusses führen.

Allen, die einen Beitrag und ihr Wohlwollen zum Gelingen unseres 100. Geburtstages beigetragen haben, wünschen wir mit einem musikalischen Gruß „Frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes Jahr 2025“.

Text: Franz Traxl



Die geehrten Jungmusikanten Cäcilia 2024 © Theresia Mungenast



Jubiläumssurkunde 100 Jahr Musikkapelle Pians © Harald Bonelli



MK Pians © Claudio Hauser



## FUSSBALLCLUB PIANS



### Das erste Jahr der neuen Spielgemeinschaft SPG Arlberg-Stanzertal

Die SPG Arlberg-Stanzertal hat ihr erstes Jahr seit der Fusionierung im Jahr 2023/2024 erfolgreich gemeistert. Mit insgesamt 14 Mannschaften – von der U07 bis zur U18 sowie einer Kampfmannschaft in der 2. Klasse West – entstand eine starke Fußballgemeinschaft, die das gesamte Stanzertal von Pians bis St. Anton umfasst. Vier Heimplätze boten optimale Bedingungen für alle SpielerInnen, sich sportlich zu entwickeln und den Fußball in unseren Reihen zu stärken.

### Ein starkes erstes Jahr – ein Rückblick

Bereits im ersten Jahr gelang es, Mannschaften in nahezu allen Altersklassen zu stellen. Dies sicherte eine zentrale Zielsetzung der SPG: Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit zu bieten, alters- und leistungsgerecht Fußball zu spielen – vom Kindergartenalter bis zu den Altherren. Dank großzügiger Unterstützung von Sponsoren konnte jede Mannschaft mit neuen, einheitlichen Dressen ausgestattet werden. Zudem wurde die gesamte Vereinsausrüstung modernisiert. Auch infrastrukturell zeigte sich das Jahr als arbeitsreich: Diverse Instandhaltungsmaßnahmen an den Sportplätzen wurden umgesetzt, und das Clublokal in Pians wurde nach zehn Jahren perfekter Betreuung durch Arnold Schlatter und Cornelia Zauser an ein neues Team übergeben. Ihnen gebührt großer Dank! Fabian Schlatter, Nadja und Giulia Pixner übernahmen das Vereinshaus mit großem Engagement.

### Sportliche Erfolge

Die Kampfmannschaft krönte die Saison mit einem Meistertitel in der 2. Klasse West und dem direkten Aufstieg in die 1. Klasse West. Die beeindruckende Bilanz: 57 von 60 möglichen Punkten, 19 Siege bei nur einer Niederlage und ein Torverhältnis von 71:16. Insgesamt kamen 28 Spieler in der Kampfmannschaft zum Einsatz – ein Zeichen für die Breite und Stärke des Teams.

Auch der Nachwuchs brillierte: Die U15 holte ebenfalls den Meistertitel und zeigte eindrucksvoll, wie erfolgreich die Jugendarbeit in der neuen Spielgemeinschaft ist. Besonders hervorzuheben ist die Entwicklung einer Mädchen- und Damenmannschaft sowie die gezielte Förderung der jüngsten SpielerInnen in den Altersklassen U06 bis U08.

Ein großer Dank gilt den Trainerteams, die mit unermüdlichem Einsatz zur Weiterentwicklung der SpielerInnen beitragen. Gratulation an die Meistermannschaften unter der Leitung von Heiko Luchetta und Jürgen Carpentari (Kampfmannschaft) sowie Dominik Strolz (U15).

### Aktueller Stand und Zukunftsperspektiven

In der laufenden Saison umfasst die SPG Arlberg-Stanzertal 13 Mannschaften, betreut von engagierten TrainerInnen, die mit Leidenschaft und Fachwissen agieren. Rund 60 Kinder

aus Pians schnüren inzwischen auf den gemeinsamen Sportplätzen ihre Fußballschuhe. Von der Kampfmannschaft über die U18 bis hin zu den Kindermannschaften – jede Altersklasse wird individuell gefördert. Auch eine Altherrenmannschaft bereichert das Vereinsleben.

Ziel ist es, die Nachwuchsarbeit und die Entwicklung der TrainerInnen weiter auszubauen. Besonders wichtig ist die Integration von SpielerInnen aller Altersgruppen in die Vereinsstruktur sowie die Verknüpfung von Sport und Dorfleben. Um den sportlichen Anforderungen auch in Zukunft gerecht zu werden, steht die kontinuierliche Weiterentwicklung der Sportanlagen im Fokus.

### Danke an alle Unterstützer

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern, Funktionären und Sponsoren, die die SPG Arlberg-Stanzertal mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung ermöglichen. Ein abermals besonderer Dank richtet sich an Arnold Schlatter und Cornelia Zauser für ihre zehnjährige Betreuung des Clublokals sowie an das neue Team, das nahtlos an diese Tradition anknüpft.

Die SPG Arlberg-Stanzertal blickt optimistisch in die Zukunft und freut sich auf weitere sportliche Erfolge und ein aktives Vereinsleben, das die Gemeinschaft in den Dörfern stärkt.

*Text: Gabriel Schlatter, Bilder: FC-Pians*



Meisterfeier



Gemeinschaftsfoto



Kampfmannschaft



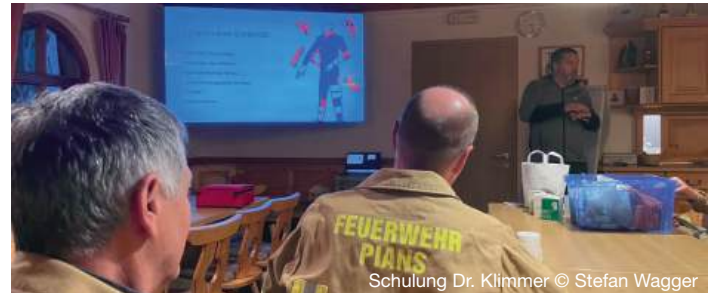
## FREIWILLIGE FEUERWEHR PIANS

### FREIWILLIGE FEUERWEHR PIANS

Am 16. August 2024 ereignete sich in St. Anton am Arlberg ein Murenereignis.

Durch extremen Hagel und Starkregen (100l/m<sup>2</sup>) lösten sich große Mengen Geröll und Schlamm von den umliegenden Bergen und verschütteten Teile der Tiroler Landesstraße L197 sowie mehrere Wohnhäuser in der Umgebung. Kleine Bäche verwandelten sich in reißende Flüsse.

Ein Großaufgebot der Feuerwehren aus dem Stanzertal, sowie in Folge aus ganz Tirol, waren für ca. 2 Wochen in St. Anton am Arlberg mit den Aufräumarbeiten beschäftigt. (Katastrophenzüge der Feuerwehren + Bundesheer)  
Die Freiwillige Feuerwehr Pians leistete 5 Tage lang Nachbarschaftshilfe in St. Anton.



Schulung Dr. Klimmer © Stefan Wagger



Teilabschnittsübung © Stefan Siess



Mure St. Anton 1 © Stefan Wagger



Mure St. Anton 2 © Stefan Wagger

Am 09. September fand die Teilabschnittsübung vom Stanzertal am Bahnhof Pians statt.  
Übungsannahme bei der Vollprobe am 07. Oktober war ein Verkehrsunfall.

Weiters beendete man die Probensaison mit der Abschlussprobe am 03.11. mit den Szenarien „Bergung einer verletzten Person aus dem ersten Stock“, „drohender Fahrzeugabsturz“ und „Fahrzeugbrand“.



Abschlussprobe © Stefan Siess



Vollprobe © Stefan Siess

Am 21. Oktober 2024 fand eine Erste-Hilfe-Schulung durch Dr. Christian Klimmer in unserer Feuerwehrhalle statt. Vielen Dank nochmals an Dr. Klimmer mit seinem Team für die äußerst interessante Schulung.

- Bist du zwischen 11 und 15 Jahre alt?
- Möchtest du etwas Sinnvolles in deiner Freizeit tun?
- Hast du Lust auf Spiel, Spaß & Action?
- Möchtest du neue Freunde kennenlernen?

**Dann bist du bei der Feuerwehrjugend genau richtig!**

**Was erwartet Dich bei uns:**

- feuerwehrtechnische Ausbildung
- Übungen, Schulungen
- Erste Hilfe Ausbildung
- Opferdarstellung bei Feuerwehrübungen
- Wissenstest
- Bewerbe
- Kameradschaftsabende
- Tagesausflüge
- Teilnahmemöglichkeit am alljährlichen Bezirksausflug
- Zeltlager

**Die Freiwillige Feuerwehr wünscht auf diesem Wege allen Pianner Gemeindebürger schöne Feiertage, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2025.**

**Vorankündigung:** Die nächste Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Pians findet am 04. Januar 2025 im Gemeindegemäusaal statt.

*Text: Stefan Wagger, Bilder: Stefan Siess, Stefan Wagger*



## SOZIALVEREIN PIANS



### EINANDER HELFEN-SOZIALVEREIN PIANS

#### Gemeinschaftsausflug nach Galtür

Unser diesjähriger Ausflug führte uns nach Galtür. Dort besuchten wir zuerst das Alpinarium. Im Rahmen einer sehr professionellen Führung mit anschließendem Film wurde uns das Lawineneignis 1999 nochmals eindrucksvoll vor Augen geführt. Danach hielt Pfarrer Pater Christoph mit uns eine kurze Andacht in der Wallfahrtskirche Maria-Geburt. Mit einem gemütlichen Beisammensein bei bester Laune fand der Ausflug im Hotel Wirlener Hof seinen Abschluss. Fast 50 Damen und Herren aus Pians und Gurnau waren beim Ausflug dabei. Besonders gefreut hat uns, dass unser neuer Pfarrer Mag. Christoph Kurzok, unser Bürgermeister Harald Bonelli und unsere langjährige Obfrau Ehrenmitglied Christine Handl mit uns nach Galtür gefahren sind.

und Bürgermeister Harald Bonelli sowie allen weiteren Unterstützern für das große Engagement und die gute Zusammenarbeit herzlich zu danken.

*Text: Josef Hauser*

#### Sannastüberl

Das Sannastüberl erfreut sich nach wie großer Beliebtheit. Im Laufe des letzten Jahres haben sich mehrere fixe „Kartner-Runden“ gebildet. Seit dem 08. Oktober 2024 ist das Sannastüberl nun wieder jeden zweiten Dienstag nachmittags bis zum Sommer 2025 geöffnet. Wir freuen uns, wenn sich viele ältere und jung gebliebene BürgerInnen aus Pians und Gurnau regelmäßig im Sannastüberl treffen. Die Öffnungstermine kann man auch über die Gemeinde-App in Erfahrung bringen.



Beim Ausflug in Galtür © Robert Monz

#### Dank des Obmannes

Am Schluss des Jahres ist es mir als Obmann wieder ein Bedürfnis, allen Mitgliedern des Vereinsvorstandes, den Damen vom „Team Sannastüberl“, der Gemeinde Pians



Beim Jassen im Sannastüberl © Josef Hauser

## ORTSBAUERN PIANS

Wir Bauern von Pians freuten uns sehr, dass wir uns dieses Jahr mit Bürgermeister Harald Bonelli, Bauernbunddirektor Peter Raggl und Bezirksbauernkammerobmann Elmar Monz bei unserem langjährigen Ortsbauernobmann Josef Waldner für seine großartigen Leistungen, die über viele Jahre erfolgten, bedanken konnten. Bei einem gemütlichen Abend im Gasthof Alpenhof konnten wir die Ehrenurkunde überreichen, auch bei seiner Frau Monika bedankten wir uns mit einem Blumenstrauß.

Unserer Ortsbäuerin Ilse Krismer und Almchefin Andrea überreichten wir ebenfalls einen Blumenstrauß als Wertschätzung für ihre langjährige Arbeit.

Ein großes Dankeschön auch den Jungbauern für ihren ganzjährigen Einsatz.



Ehrung Josef Waldner

*Text: Helmut Pfeifer, Bilder: Bruno Leitner*



## JUNGBAUERNSCHAFT PIANS

### JUNGBAUERN PIANS

Der Herbst war wieder eine ereignisreiche Zeit mit viel Programm für die JB/LJ Pians. Auch heuer fand wieder der Almbtrieb statt, bei dem zahlreiche Besucher anwesend waren und wir gemeinsam mit unseren Freunden von der Alpe Kaisers auf einen guten Sommer anstießen. Es war ein toller Nachmittag und wir freuen uns schon auf den nächsten Almbtrieb.

Zum Erntedank präsentierten wir wieder unsere selbstgebundene Krone und unsere Körbe mit Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten. Die Vorbereitungen für die Krone nahmen wieder einige Zeit und viel Arbeit in Anspruch, aber das Ergebnis konnte sich wieder sehen lassen.

Auch der Quadratscher Kirchtag fand heuer wieder statt. Unsere Mitglieder bereiteten Kaspresknödel, Krapfen, Kastanien und vieles mehr zu. Es gab also wieder viel zu tun und so durften wir in der Küche der MS Pians unsere Vorbereitungen treffen. Die Hl. Messe wurde wieder von der MK Pians umrahmt und anschließend ließen wir den Sonntag bei Glühwein, Punsch und leckeren Speisen sowie dem einen oder anderen Schnapsler ausklingen. Danke an alle Besucher und wir freuen uns schon auf den nächsten Quadratscher Kirchtag.

Am 26.10.24 fand der Bezirkslandjugendtag in Fiss statt, einige unserer Mitglieder besuchten diese Bezirksveranstaltung der JB/LJ des Bezirkes Landeck. Es war wieder eine gelungene Veranstaltung bei der wir uns mit anderen Ortsgruppen austauschen konnten.

Auch besuchten wir als Verband am 3.11.24 die Aufführung der Theatergruppe Pians und genossen einen gemeinsamen Abend mit guter Unterhaltung. Gemeinsam mit dem Burschenbund sind wir wieder in den Vorbereitungen für die Nikolausfeier und freuen uns, diese wieder durchzuführen und den Kindern eine Freude zu bereiten.

Die Vorbereitungen für den Osterball laufen bereits auf Hochtouren und wir freuen uns, euch am Ostersonntag wieder im Gemeindesaal Pians begrüßen zu dürfen und einen tollen Abend mit euch zu verbringen!

*Text, Bilder: Jungbauernschaft/Landjugend Pians*





## HEIMATBÜHNE PIANS



Die Spielsaison der Heimatbühne Pians endete mit der Vorstellung am 03.11.24 vor einem vollen Gemeindesaal. Die Darbietung der Heimatbühne Pians beanspruchte mit dem Stück „2 Bürgermeister für ein Halleluja“ die Lachmuskeln des Publikums. Markus Sprenger feierte heuer sein Debüt. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns tatkräftig unterstützt und zum Gelingen beigetragen haben.

**Die Heimatbühne Pians wünscht allen Piannerinnen und Piannern frohe Weihnachtsfeiertage und ein gesundes Jahr 2025!**

*Text: Christina Schranz, Bild: Heimatbühne Pians*



## FRAUENBUND PIANS

Bei traumhaftem Wetter fand am 7. September wieder die alljährliche Mütterwallfahrt statt. Bereits um 6.00 Uhr in der Früh machten wir uns vom Schloss Landeck auf den Weg nach Kaltenbrunn. Am Nachmittag feierte Pfarrer Mag. Wieslaw mit uns in der Wallfahrtskirche „Mariä Himmelfahrt“ eine Messe, welche vom Pianner Frauenchor musikalisch umrahmt wurde. Anschließend ließen wir diesen schönen Herbsttag im Gasthaus Kaltenbrunn ausklingen. Anfang Feber (genaues Datum wird noch bekanntgegeben) feiern wir wieder das Frauenfest Maria Lichtmess. Jene Kinder, die nicht in unserer Pfarre getauft wurden, aber trotzdem genannt und mitfeiern möchten, sollen sich bitte bis **10. Jänner 2025** bei Fr. Michaela Weiskopf-Hauser melden (Tel. 0650/2168017).

**Der Frauenbund wünscht allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025.**

*Text, Bild: Frauenbund Pians*



## MÄNNERBUND PIANS

Der Männerbund organisierte heuer nach längerer Pause wieder einen Ausflug für seine Mitglieder. Am Sonntag, den 14. Juli um 08.00 Uhr in der Früh bestiegen 36 gut gelaunte Männer den Bus, der uns über Seefeld/Mittenwald ins bayrische Ettal brachte. Dort erwartete uns schon der Organist Pater David, da vereinbart war, dass der Männerchor die hl. Messe um 10:30 Uhr musikalisch mitgestaltet. Schon beim Einsingen staunten die Chormitglieder über die gewaltige Akustik in der Basilika. Der kräftige Applaus am Ende des Gottesdienstes ließ die Herzen der zwei Chorleiter Wolfgang und Martin und der Sänger höher schlagen.





## MÄNNERBUND PIANS

Nach einem typisch bayrischen Mittagessen im Gasthof Edelweiss ging die Fahrt weiter durch den Ammerwald zum Plansee, wo wir eine kurze Rast einlegten. Nach der Rückreise über den Fernpass war unsere letzte Station die Schlossschenke der Brauerei Starkenberg, wo wir bei einer zünftigen Jause den Tag ausklingen ließen. Die Männer wollten rechtzeitig zur Übertragung des Fussball EM Endspieles zu Hause sein.

Nochmals ein herzlicher Dank an die Pianner Sponsoren, die uns finanziell unterstützt haben.

Der Männerchor ist bereits fleißig beim Proben für das Adventsingen und die musikalische Gestaltung der Gottesdienste am Heiligen Abend und zu Silvester.

**Der Männerbund wünscht der gesamten Bevölkerung von Pians, Quadratsch und Gurnau ein gesegnetes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit für 2025.**

*Text: Mathoy Walter, Bilder: Männerbund Pians*



## UMWELTWERKSTATT



### Einführung des Einwegpfands und der gemeinsamen Sammlung von Kunststoff- und Metallverpackungen

Mit **01.01.2025** kommt es zur Einführung des Einwegpfands für Getränkeflaschen und -dosen aus Kunststoff und Metall und Neuerungen bei der Sammlung von Kunststoff- und Metallverpackungen, diese können nun gemeinsam im bisherigen „Kunststoffcontainer“ gesammelt werden.

#### Mixsammlung:

Bezüglich der Umsetzung in Ihrem Recyclinghof informieren Sie sich bitte beim Recyclinghofmitarbeiter.

**DIE GELBE FORMEL**  
GILT AB 1. JÄNNER 2025

+
-
=

LEICHT-  
VERPACKUNGEN

METALL-  
VERPACKUNGEN

PFAND

GELBE TONNE &  
GELBER SACK

Alle Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen findest du hier:

oesterreich-sammelt.at

#### Einwegpfand:

€0,25 Pfand beim Verkauf auf Einweggetränkeverpackungen in Kunststoffflaschen und Metall Dosen (0,1L bis 3L). Kennzeichnung durch das österreichische Einwegpfandlogo.



#### Achtung!

Getränke ohne Pfandlogo dürfen noch bis 31.3.2025 produziert und bis 31.12.2025 verkauft werden – diese sind nicht bepfandet und weiterhin am Recyclinghof zu sammeln.

Rücknahme erfolgt durch den Handel.

#### Worauf muss bei der Rückgabe geachtet werden?

- Gebinde müssen österreichisches Pfandlogo haben.
- Gebinde müssen leer sein.
- Gebinde müssen unzerdrückt sein!

Weitere Infos: [www.österreich-sammelt.at](http://www.österreich-sammelt.at) und [www.recycling-pfand.at](http://www.recycling-pfand.at)



## *Der Sinn der Weihnacht*

*Kerzenschimmer weit und breit,  
nun beginnt die schönste Zeit.  
Doch die Leute rennen, laufen,  
um Geschenke einzukaufen.  
Und so mancher doch vergisst,  
was der Sinn von Weihnacht ist.*

*Was nützt all das Rennen, Laufen,  
Liebe kann man nicht erkaufen.  
Der Kommerz bestimmt das Leben,  
nur nach „Mehr“ die Menschen streben.  
Einfach einmal Zeit verschenken  
und an jene Menschen denken,  
die für Hilfe dankbar sind,  
das kann schon jedes Kind.*

*Ruhe und Besinnlichkeit,  
nehmt euch füreinander Zeit,  
reden und gemeinsam lachen,  
statt auf „heile Welt“ zu machen.  
Dann wird´s vielleicht sogar,  
wie´s früher einmal war.*

*Autor unbekannt / Bruno Leitner*

*Frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr 2025*